

[3243.] **H. Schrag's** Hofbuch. in Nürnberg sucht billigt und bittet um Offerten: Fouqué's Frauentaschenbuch. Jahrg. 1815—1831.

[3244.] Die **Gropius'sche** Buch- u. Kunstb. in Berlin sucht und bittet um Offerten: 1 Organ f. Eisenbahnwesen. Jahrg. 1865, 1867, 1868, 1869. (Fehlt bei Kreidel in B.)

[3245.] **Heckenhauer** in Tübingen sucht: Thomas de Aquino, Summa contra gentiles. Ed. Migne, od. eine andere Ausg. Neander, Kirchengesch. Ausg. in 2 Bdn. Hock, die öffentlichen Abgaben. Materialien z. Regierungsgesch. Friedr. Wilh. IV. Hft. 1—3.

Forchhammer, de Blennii vivipari evolutione.  
Kölliker, 2. Bericht v. d. zootom. Anstalt in Würzb.

Leuckart, Untersuch. üb. d. Zwischenkieferbein.  
— Unters. üb. die Kiemen d. Rochen u. Haie.

Rathke, üb. die Entwickl. d. Brustbeins d. Saurier.  
Steinheim, Entwickl. d. Frösche.

Schultze, Observat. de ovis ranarum.  
Verhandlungen d. physical. u. med. Gesellschaft zu Würzb. Bd. 2. 4. 10. od. d. ganze Folge 1—10.  
Ecker, Anatomie des Frosches.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[3246.] Für mein Sortimentsgeschäft suche ich wenn möglich zu recht baldigem Antritt einen in den Sortimentsarbeiten geübten, zuverlässigen, gut empfohlenen jungen Gehilfen. Er muß ein fleißiger, sicherer und umsichtiger Arbeiter sein, von solidem Charakter, und Liebe zur Specialität, welche mein Geschäft vertritt, haben.

Desgleichen suche ich für mein Antiquariat einen gediegenen, gründlichen Gehilfen. Derselbe möchte schon eine gewisse Übung im Katalogisiren besitzen.

Beide Stellen sähe ich gern dauernd durch tüchtige Kräfte besetzt und sind meine Bedingungen demgemäß günstig.

Offerten erbitte ich mir direct pr. Post unter Beifügung der Zeugnisse, event. einer besondern Empfehlung, wenn thunlich auch der Photographie.

Berlin. **Hugo Rother.**  
Theolog. Antiq. u. Buchhdlg.

[3247.] Für eine rheinische Sortimentshandlung suche ich einen Lehrling und einen Volontär. Leipzig. **Bernhard Hermann.**

[3248.] Ein Lehrling und ein jüngerer Gehilfe können sofort oder zu Ostern placirt werden. **Gerold & Wahlfab** in Lüneburg.

## Gesuchte Stellen.

[3249.] Für einen jungen Mann, der nach vollbrachter Lehrzeit in Herrn C. Zügel's Verlag hier noch 1 Jahr als Commis daselbst arbeitete und bereits 1½ Jahre bei mir eine zweite Gehilfenstelle bekleidet, suche ich behufs dessen weiterer Ausbildung für den 1. April d. J. eine Sortiments-Stelle, womöglich in Mittel- oder Süd-Deutschland. — Ich kann den Betreffenden bestens empfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Frankfurt a/M., den 15. Januar 1870.  
**M. Dieflerweg,**  
Firma: Joh. Chr. Hermann'sche Buchhdlg.

[3250.] Ein junger Mann von 23 Jahren, militärfrei, seit 7 Jahren im Buchhandel thätig und sowohl mit den Sortiments- und Verlagsarbeiten, wie auch mit der Zeitungserpedition vollständig vertraut, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse und Empfehlungen, zum 1. April eine Stellung, vorzugsweise in einer größeren Verlags-Handlung. Gef. Offerten sub. C. M. 7. werden durch Herrn G. E. Schulze in Leipzig erbeten.

[3251.] Für einen jungen Mann, der seit 5 Jahren in einer Buch-, Kunst- u. Musikalien-Verhandlung und Schreibmaterialienhandlung conditionirt, und der von seinem Prinzipale bestens empfohlen werden kann, wird zu Ostern, event. auch früher eine Stelle unter bescheidenen Ansprüchen gesucht. Offerten sub A. B. befördert Herr Hermann Schulze in Leipzig.

[3252.] Ein junger Buchhändler von 26 Jahren, mit Sprachkenntnissen, welcher in allen Theilen seines Geschäftes, als: Sortiments- und Verlagshandel, Illustrations-, Zeitungs- und Zeitschriftenwesen etc., bewandert ist, und dem die vorzüglichsten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht eine seinen Fähigkeiten entsprechende Stellung. Offerten unter D. Nr. 4. werden von der Exped. d. Bl. entgegen genommen.

## Vermischte Anzeigen.

Wiederholte Anzeige (s. Nr. 6 d. Bl.).

### Alle, Warum und Weil

[3253.] gebe ich von heute an nur fest; auch kann ich Disponenda zur D.-M. nicht gestatten und habe deshalb folgende Notiz auf meine Remittenden-Factur setzen lassen:

„Disponenda von „Alle, Warum und Weil“ betrachte ich unbedingt als ungültig und streiche sie demnach; die unverkauften, zur Remission berechtigten Expls. dieses Buches erwarte ich pünktlich zur D.-M. zurück, und erkläre im voraus, daß ich jedes Ex., welches nach dem 15. Juni 1870 in Leipzig oder Berlin etwa eintreffen sollte, ohne Weiteres zurücksenden werde.“

Berlin, 3. Januar 1870.

**Karl J. Riemann.**

[3254.] Soeben erscheint: **Verzeichniss meines antiquarischen Lagers Nr. 132, enthaltend Theologie (Bibel — Patristik, vorreformat. u. katholische Theologie — protestantische Theologie — Judaica), Orientalia, Philosophie.**

**H. Hartung** in Leipzig.

[3255.] Soeben erschien mein **90 Verzeichniß antiquarischer Bücher** und steht auf Verlangen zu Diensten. Rabatt (gegen Bblg. in Fr. Cour.) 25%. **J. Taubeles** in Prag.

[3256.] **C. V. Kling** in Tuttlingen offerirt und bittet um Offerten: Eine Partie ausgeschossener Leihbibliotheksbücher.  
Ein kleines antiquar. Lager.  
Kataloge stehen zur Einsicht bereit.

[3257.] Versandt wurde nach Schulz' Adressbuch: **Antiquarischer Anzeiger Nr. 1, enthaltend: Geschichte und Theorie der Kunst. — Baukunst. — Pracht-, Kupfer- und Holzschnittwerke. — Kunstblätter.** Leipzig, Januar 1870. **Alexander Danz.**

[3258.] Dessau, 25. Jan. 1870, Abends.  
Nr. 2 des Allg. Deutschen Centralblatts für die Colportage — vom 20. Jan. dat., um die interessante Verhandlg. des „Schöffengerichts in Leipzig“ am 17. 18. Jan. noch mit aufzunehmen — ist soeben fertig geworden und enthält: Der Buchhandel zc. (das Erscheinen v. Stölzel, Percy-Knapp, Knapp u. Vogt betr.) mit Nachw. v. H. G. Hambg., Zur Abwehr, v. H. Schönlein; die neue Buch- u. Papierhandlg. in Wismar, II, v. Herausg., Criminalrätthliches: a) Dessenl. Gerichtsverh. in Leipzig, b) 2 Stedbriefe, c) Joh. Carl Wabl; Vermischte Corresp. aus Leipzig, Rostock, ... burg, J...tin, Mecklenb., über die „schwarze Liste“ und telegr. Depesche; Stippstöreden u. Plausch; 6 div. Säge, Arrestation, Ausschreiben, Nachbildung und 3 Schwindelbeleg betr.; das schwarze Brett wieder mit ¼ Hundert Namen! und 23 Inserate von: Arnoldische Buchh. l. — Baumgärtner's Buchh. — Buchh.-Geh.-Stellegefuch — Galow's Kunstverl. — Franck'sche Verlagsh. — Giegler, L. — Günther, L. — Hübscher-Deyn — Jacobs, M. — Karastat — Kormann — Kramer, Hamb. — Leiner — Leitgeber & Co. — Maier, Stuttg. — Mayer, Augsburg. — Meidinger — Scherl Nachf., G. — Schröter's Verl. — Gust. Schulze, L. — Seemann — C. F. Winter's Verlagsh. — v. Zabern, M.

Es ist unmöglich, eine geordnete Versendung für diesen Freitag rechtzeitig bewältigen zu können! — Da für Nr. 3 die Hauptartikel: Statuten zc. — Betrügerische Correspondenzen — Wie man Colporteur wird! (von einem Buchh.-Geh.) — schon gesetzt, auch schon wieder Inserate vorliegend sind, so habe ich mich resolut entschlossen, für Nr. 3 „die Klappe zugemacht“ am Sonnabend früh Wahrheit werden zu lassen und Nr. 2 u. 3 zusammen pr. 1. Febr. zu versenden, womit ich denn zugleich wegen pünktlicher Ausgabe in die Reihe komme!

Inzwischen bitte ich um baldige noch rückständige Bestellungen resp. Pränum.-Zahlung durch Hrn. Fries, wozu die mit Nr. 1 erhaltene Factur benutzt werden wolle, und zahlreiche Einsendung von Inseraten zc. für die folg. Ann. **Fris Luemmel, Selbstverlag, Hamburg.**

[3259.] Eine Partie gut erhaltener Clichés sind billig zu verkaufen; bestehend in Stadtansichten, Gruppen. Offerten sub Q. Q. 279. werden durch die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Frankfurt a/M. erbeten.